

Organisierte Unruhen in der Ukraine?!

**Am 21. November 2013 sagte der Volksabgeordnete Oleg Tsarew vom Rednerpult des höchsten politischen Rates (Rada) Folgendes aus:...**

Am 21. November 2013
sagte der Volksabgeordnete
Oleg Tsarew vom Rednerpult
des höchsten politischen Rates
(Rada) Folgendes aus:
„Aktivisten der öffentlichen Organisation
,der Wille‘ (Wolja)
wandten sich an mich mit überzeugenden
Zeugnissen: Auf dem Territorium unseres Landes soll
mit Unterstützung und der direkten
Teilnahme der amerikanischen
Botschaft das Projekt
,Techcamp‘ ins Leben gerufen
und Vorbereitungen zur Schürung
eines Bürgerkrieges in der
Ukraine getroffen werden.
Dieses Projekt dient der Ausbildung
von Spezialisten, um durch
die Medien einen Informationskrieg
zur Diskreditierung
der Staatsinstitutionen zu
führen und potenzielle Revolutionäre
zur Organisation von Protestakten
und einem Staatssturz
heranzubilden. Es unterliegt der
Obhut und Beratung des amerikanischen
Botschafters der Ukraine,
Jeffrey Payette.“
Oleg Tsarew weiter: „Die letzte
Techcamp-Konferenz fand am
14. und 15. November 2013 auf
dem Gelände der amerikanischen
Botschaft der Ukraine statt.
Dabei wurden ,Kursteilnehmer‘ –
speziell ausgesuchte Bürger der
Ukraine – geschult, wie man mit
Internet-Technologien zum Protest
und die Protestierenden zu
Gewaltakten mobilisiert, um die
Gesellschaft zu destabilisieren.
Die Amerikaner Matt Berg und
Kara Andrade dienten dabei als
Coach.“ Den Worten des Abgeordneten
Tsarew zufolge haben
die amerikanischen Instrukteure
am Beispiel von Ägypten, Tunesien
und Libyen die Nutzung der
sogenannten sozialen Netzwerke
und das Anleiten von Straßenunruhen
demonstriert. Inzwischen
wird von den Befürwortern der
Euro-Integration durch die sozialen
Netzwerke zu Kundgebungen
in ihren Städten aufgerufen.
Bürger bestätigen, dass die
Teilnehmer der Demos aus anderen
Orten hergebracht worden
seien und ein Tagesgeld für ihre
Teilnahme bekommen haben.
Hierfür waren Studenten am
ehesten zu gewinnen.
Tatsächlich sind die meisten Ukrainer
jedoch mit der Regierung
des Landes einig, die das Assoziierungsabkommen
mit der EU am 29. November 2013 nicht unterzeichnete.

**von ju.**

**Quellen:**

<http://anna-news.info/node/12859>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](https://www.kla.tv/Ukraine)

#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - [www.kla.tv/UkraineKonflikt](https://www.kla.tv/UkraineKonflikt)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.